



Kanada

AUF MEINER RANCH BIN ICH KÖNIG!

Im Jahre 1989 hat die Grison Farm die ersten Stutfohlen von Ebbs importiert, und somit fing alles an. Die Grison Farm wurde von zwei Schweizer Familien gegründet, Familie Hug und Familie Zundel. Die Farm befindet sich im Südosten von Kanada, in der Provinz Quebec, in einer wunderschönen hügeligen Gegend. Der ideale Ort für eine Haflinger-Zucht.

Seit 1989 hat die Grison Farm sehr viele Stutfohlen von den Versteigerungen in Ebbs importiert. 1992 hat sie Adanac als Hengst importiert. Ein Jahr später wurde dieser mit 82,5 Punkten bei der ersten Bewertung in Nordamerika beurteilt. Es handelt sich um einen Rekord, der bis heute nicht gebrochen wurde.

1989 war der Haflinger noch eine unbekannte Pferderasse in Kanada. Für Theo Hug, damals 18 Jahre jung, und für seinen Vater Christian stellte dies eine interessante Herausforderung dar. Seit Beginn baute Theo wichtige Kontakte in den USA auf. Die ersten Haflinger wurden 1993 in die USA verkauft und seither sind es mehrere hundert. Heute ist die Grison Farm die größte und bedeutendste Haflinger-Zucht in Gesamt-Nordamerika.

Die Grison Farm limitiert den Verkauf des Hengstsamens, um eine Überbevölkerung der Nachkommen Adanac's zu verhindern, und sie selektiert die Stuten, die zugelassen werden. Nur die besten Stutfohlen von Österreich wurden als Zuchtstuten behalten und garantieren somit ausgezeichnete Nachkommen.

Die hohe Qualität des Haflingers wird rasch von Kennern auf dem amerikanischen Markt bemerkt, und bei den Versteigerungen in den USA brechen die Haflinger der Grison Farm alle bestehenden Rekorde.

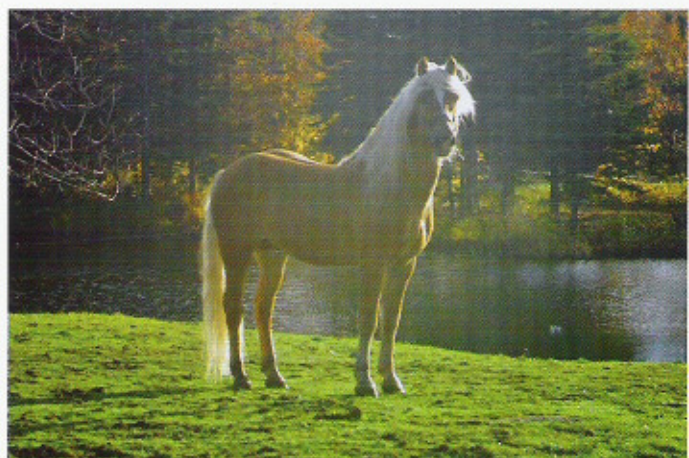
So wurde z. B. im Jahre 2001 in Michigan eine Stute von Nobelius für 16 000,- Amerikanische Dollar verkauft, und 2004 wurde in Pennsylvania eine weitere Stute (OMBRA OLINDA nach Nobeli-

us) für 11 500,- Amerikanische Dollar versteigert. Den absoluten Rekord erreichte die Stute Cordellia, eine Tochter von Adorno, die von der Grison Farm aus Tirol importiert wurde. 2003 wurde sie für 19 000,- Amerikanische Dollar verkauft.

Die Nachkommen von Nobelius, den Theo von Ebbs importierte, wissen mit der Zeit zu beeindrucken. Theo setzt Maßnahmen, um den Hengst zu mieten. Dank der Hilfe von Herrn Hannes Schweisgut wird der Hengst im November 2001 nach New York eingeflogen.

Im Jahre 2001 haben sich die Familie Zundel und Vater Christian von der Farm zurückgezogen und Theo ist seither Alleinbesitzer der Grison Farm. Sein Vater steht ihm dennoch mit Rat und Tat zur Seite und präsentiert den Haflinger weiterhin auf Fahrtturnieren. Die Familie Hug ist sehr aktiv im Pferdesport. Christian Hug ist nicht nur Turnierfahrer, er ist auch als Richter tätig. Theos Bruder Eugen ist Mitglied vom Kanadischen Fahrteam und hat Kanada im Jahre 2002 auf der Einspanner-Weltmeisterschaft vertreten. Beide sind geprüfte Fahrlehrer.





HOTEL GAFE RESTAURANT ★★★★★

Stubaier Hof

Besitzer: Familie Josef Hofer

Komfortzimmer mit Bad oder Dusche/WC, Balkon, Telefon, Radio, TV, Hotwhirlpool, Saunen, Solarium, Massagen, Sonnenterrasse, große Liegewiese, Kinderspielplatz, gediegene Aufenthaltsräume..

Ihr Ferienzu Hause in Neustift, Stubai!

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Josef Hofer!

Attraktives ****-Hotel mit angenehmer, familiärer Atmosphäre und „bekannt guter Küche“. Zentrale Lage zu den Wander- und Schigebieten (1.000 bis 3.200 m Seehöhe) – Ganzjahresbetrieb.

Ein Haus zum Wohlfühlen für Jung und Alt.

Eigene Haflinger-Pferdezucht, Wanderritte möglich, Kinderreiten gratis!

A-6167 Neustift Stubaitalerstraße 64 · Tel. +43/(0)5226/2450 oder 2662 · Fax ...2601-45 · www.stubaierhof-neustift.at · hotel@stubaierhof-neustift.at



Theo Hug spricht fließend drei Sprachen und reist sehr viel, vor allem nach Ohio. Praktisch jeden Monat legt er die Strecke von 3000 km hin und retour zurück, um Haflinger zu kaufen oder abzuliefern. Er ist ebenfalls Vizepräsident von der „American Haflinger Registry“. Theo verkauft jährlich zwischen 30 und 40 Haflinger und leitet, gemeinsam mit seiner Lebensgefährtin Chantale, eine Reitschule und ein Reitercamp für Kinder zwischen 6 und 14 Jahren. Die Farm bietet auch Unterkunft für Gäste aus Europa.

Die Grison Farm zählt heute mehr als 20 Zuchtstuten und besitzt drei Hengste, ADANAC nach Afghan II, NOBELIUS nach Nabucco und ALABAMA nach Alpenkönig.

